

28.07.2008 - 12:00 Uhr

Schweizer Illustrierte: Interview mit Charlotte Lenhard, der Mutter von Ylenia

Zürich (ots) -

"Ich denke jeden Tag an Ylenia"

Am 31. Juli ist es exakt ein Jahr her, seit die fünfjährige Ylenia Lenhard in Appenzell AI vor dem Hallenbad von dem in Spanien lebenden Urs Hans Von Aesch, 67, entführt und in einem Waldstück bei Oberbüren SG getötet. In einem Exklusiv-Interview mit der Schweizer Illustrierten erzählt Ylenias Mutter, Charlotte Lenhard, 44, dass sie noch immer jeden Tag an ihr Kind denkt. "Ich war froh, dass ich ihren Leichnam nicht identifizieren musste. Die Polizei riet mir davon ab." Und weiter: "Wenn ich draussen die Kinder höre, mit denen Ylenia so gerne spielte, drückt es mir fast das Herz ab." Von den Politikern sei sie enttäuscht, sagt Charlotte Lenhard. Jegliche Versprechen seien versandet. Die Ehefrau des Mörders habe ihr einen Brief geschrieben. "Ich habe aber nicht geantwortet. Was soll ich mit ihr besprechen? Die Ermittlungen haben schliesslich ergeben, dass er ein kaltblütig berechnendes Monster war."

Ylenias Mutter sammelt heute mit einer eigens gegründeten Stiftung Geld für Kinder in Not.

Kontakt:

Thomas Kutschera
Tel.: +41/79/636'14'45

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100005425/100566498> abgerufen werden.